



Sporthalle Weinböhlen

Tragwerksplanung und Objektüberwachung

Bearbeiter Dr.-Ing. M. Hauer
 Dipl.-Ing. T. Röttger
 Dipl.-Ing. B. Hoche
 Dipl.-Ing. B. Hauswirth

Bauherr Gemeinde Weinböhlen

Planung Büro Meyer u. Bassin
 Freie Architekten
 Schanzenstraße 11
 01097 Dresden

Planung März 2002 – April 2003

Bauzeit Okt. 2002 – Okt. 2003

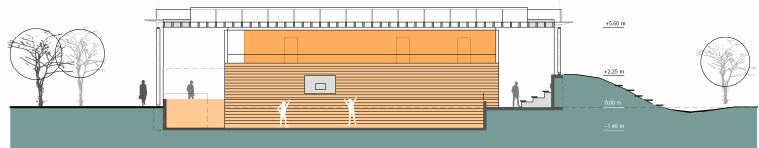
BRI ca. 9700 m³

Nutzfläche 1375 m²

Baukosten ca. 1,9 Mio Euro
 (Gesamtbaukosten)

Neubau einer Zweifeld-Sporthalle für den Vereinsport. Die Lage am Rande des historischen Ortszentrums erfordert eine sorgfältige Einordnung des Baukörpers in das Umfeld. Um die Traufhöhe zu begrenzen, ist der Fußboden der Halle gegenüber dem Gelände um ca. 1,80 m abgesenkt. Die Gründung der Fundamente auf der Wallseite erfolgt aus Kostengründen auf Einzelfundamenten, um die Beton und Stahlmassen zu minimieren.

Das Dachtragwerk besteht aus einem innovativen Kastenträger: Gurte aus BS-Holz sind mit 6,3 cm dicken und 2,40 m hohen Kerto-Funierplatten beplankt. Die Hauptbinde sind auf spindelförmigen Holzstützen gelagert.



Querschnitt

Projektmerkmale:

- Zweifeldsporthalle mit Tribüne
- Stahlbetonkonstruktion mit Holzdach
- Spielfeld gegenüber Außenniveau um 1,8 m abgesenkt
- Gründungstiefe auf den tragfähigen Baugrund abgestimmt
- Stahlbetonwanne als fugenloses Bauwerk
- Hauptträger als Hohlkastenträger mit Spannweite ca. 28,3 m



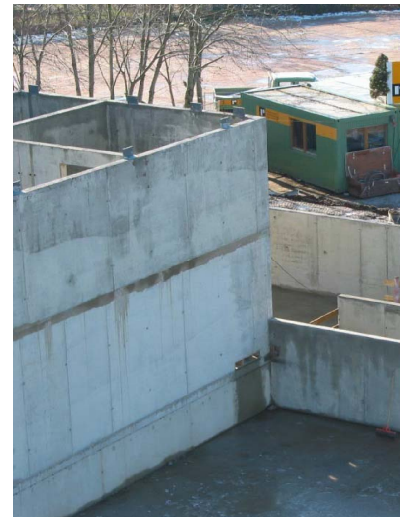
Gesamtansicht im Bauzustand



Ansicht Giebelwand



Eingangsbereich im Rohbau



Umkleideabteil im Bauzustand



Ansicht der fertigen Halle

©meyer und bassin